

Liebe auf den ersten Blick

Karl Wolfgang Barthel

Satz: Hermann Wojciechowski

Melodie: Wolfgang Amadeus Mozart
"Männer suchen stets zu naschen"

Leicht bewegt
rhythmisch und dynamisch

S
A

mf

1. Lie - be kann sich schnell ent - zün - den auf den er - sten
2. Al - so tief ins Au - ge schau - en bis ins Herz hi -
3. Wie's am An - fang ihr er - fah - ren, bleib es lang be -

T
B

mf

f

Blick, auf den er - sten Blick. Ist es schwer oft zu er -
nein, bis ins Herz hi - nen, Sollt ihr Män - ner, sollt ihr
stehn, bleib es lang be - stehn, denn wer wünsch - te nicht den

f

pp

grün - den, ist es schwer oft zu er - grün - den,
Frau - en, sollt ihr Män - ner, sollt ihr Frau - en,
Paa - ren, denn wer wünsch - te nicht den Paa - ren,

pp

f

wie sich zwei zu sam - men - fin - den zu dem ein - zig gro - ßen
dem Ge - fühl euch an - ver - trau - en, wollt ihr wahr - haft glück - lich
dass sie sich selbst noch nach Jah - ren tief in ih - re Au - gen

mf



© JeJo Musikverlag, Forstweg 15, 26789 Leer, Ostfriesland
Telefon 0491 - 997176 • Fax 997178
E-Mail: info@jejo-musikverlag.de • www.jejo-musikverlag.de

© 2006 by JeJo Musikverlag, Leer

Glück, zu dem ein - zig gro - ßen Glück. Doch am
 sein, wollt ihr wahr - haft glück - lich sein. Tief durch -
 sehn, tief in ih - re Au - gen sehn, dass sich

Blick man schon er - kennt, doch am Blick man schon er - kennt,
 dringt es das Ge - müht, tief durch - dringt es das Ge - müht,
 öff - net groß und weit, dass sich öff - net groß und weit,

mf ob die Glut im Her - zen brennt, ob die
 wenn es in den Au - gen glüht, wenn es
 vol - ler Glück und Se - lig - keit, vol - ler

Glut im Her - zen brennt, Her - zen brennt, Her - zen brennt.
 in den Au - gen glüht, Au - gen glüht, Au - gen glüht.
 Glück und Se - lig - keit, Se - lig - keit, Se - lig - keit.

